

Mosquito Consolidated meldet den Erhalt einer wichtigen Umweltgenehmigung seitens der US-Forstverwaltung für sein CuMo-Explorationsprojekt

15.02.2011 | [Business Wire](#)

VANCOUVER, British Columbia -- (BUSINESS WIRE) -- Die US-amerikanische Forstverwaltung (U.S. Forest Service) gab heute bekannt, dass sie dem Antrag von [Mosquito Consolidated Gold Mines Limited](#), vertreten durch seine in Nevada ansässige Tochtergesellschaft Mosquito Mining Corp., auf die Durchführung weiterer Explorationsaktivitäten in seinen Bergbaugebieten in Boise County, Idaho, USA, stattgegeben hat. Auf den Konzessionsgebieten von Mosquito wurden Molybdän-, Kupfer- und andere Metallvorkommen entdeckt. Der Forest Service unterzeichnete am 11. Februar 2011 eine Beschlussmitteilung, die den eingereichten Operationsplan genehmigt. Dieser sieht den Bau einer vorübergehenden Zufahrtsstraße und Bohrarbeiten im Boise National Forest zwischen Idaho City und Garden Valley vor. Das sogenannte CuMo-Projekt soll bestimmen, ob der Mineralisierungsgrad und die geologische Beschaffenheit für den Betrieb einer Mine geeignet sind.

Die Beschlussmitteilung (Decision Notice) ist die endgültige Entscheidung über den Explorationsantrag, den Mosquito am 14. Februar 2007 eingereicht hatte. In den dazwischen liegenden Jahren führte die Forstverwaltung ein öffentliches Konsultationsverfahren sowie eine umfassende Umweltverträglichkeitsprüfung durch, an deren Ende sie ein Umweltgutachten (Environmental Assessment, EA) und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung (Finding of No Significant Impact, FONSI) ausstellte. Im vergangenen Monat bestätigte der U.S. Fish and Wildlife Service das biologische Gutachten des Forest Service (Biological Assessment, BA), demzufolge das Explorationsprojekt keine wahrscheinlichen negativen Auswirkungen auf gefährdete oder bedrohte Tierarten hat.

„Wir freuen uns, dass der Forest Service seine Umweltprüfung mit solcher Gründlichkeit durchgeführt hat. Die Behörde hat nichts unbeachtet gelassen und uns nach den höchsten Standards beurteilt. Dies passt perfekt zum Engagement, mit dem sich unser Unternehmen für ökologische Erstklassigkeit einsetzt“, sagte Shaun Dykes, Explorationsmanager von Mosquito und CuMo-Projektmanager.

Unter der Genehmigung darf Mosquito im Laufe einer Fünfjahresfrist bis zu 16,4 km an vorübergehenden Zufahrtsstraßen bauen und bis zu 259 kleinkalibrige Explorationsbohrlöcher an 137 Standorten anlegen. Die tatsächliche Menge von Zufahrtsstraßen und Bohrlochern werden von den Ergebnissen im Verlauf der Exploration abhängen. Mosquito erklärte, dass es mit deutlich weniger Straßenkilometern und Bohrlochern auskommen wird, als im EA-Bescheid als Obergrenze festgelegt sind.

Die Explorationsbohrungen werden etwa 22,5 km nordwestlich von Idaho City in einem bereits von Bergbauaktivitäten beeinträchtigten Gebiet erfolgen. Mosquito wird eine Kautionssumme hinterlegen, die ausreicht, um die vorübergehenden Zufahrtsstraßen und die Bohrstellen nach Abschluss des Projekts zu beseitigen.

Mosquito erklärte, dass es beabsichtigt, die genehmigte Explorationsaktivitäten beschleunigt zu Ende zu führen und innerhalb von zwei bis drei Jahren eine Machbarkeitsstudie zu erstellen.

Dykes unterstrich, dass das Unternehmen anhand der aus den Explorationsaktivitäten gewonnenen Informationen in der Lage sein wird, den Gesamtumfang der Vorkommen zu beurteilen und einen möglichen Entwicklungsplan festzulegen, falls sie sich als tatsächlich abbaubar erweisen.

Mosquito wird örtliche Dienstleister zur technischen Unterstützung des CuMo-Projekts heranziehen. „Dies ist kein Rein-und-Raus-Unterfangen. Wenn uns dieses Explorationsprojekt zeigt, dass ein Bergbaubetrieb wirtschaftlich möglich ist, haben wir vor, Umweltmaßnahmen zu ergreifen, welche die Spuren der vergangenen Bergbauprojekte anderer Unternehmen rehabilitieren. Wir werden helfen, dieses ökologisch gestörte Gebiet wieder besser zu machen und Arbeitsplätze in den nahegelegenen Gemeinden von Idaho City und Garden Valley schaffen“, sagte Dykes.

„Mit dem Erhalt dieser Umweltgenehmigung für das CuMo-Explorationsprojekt hat unser Unternehmen ein wichtiges Etappenziel erreicht. Ich möchte all den Menschen in unserem Team und der Gemeinde danken,

die vier Jahre lang unermüdlich darauf hingearbeitet haben. Die im Rahmen dieser Explorationsphase gewonnenen Informationen werden uns Aufschluss über die Situation geben und hoffentlich zu einer Machbarkeitsstudie für das eigentliche Bergwerk führen. Dies sind wirklich gute Nachrichten für unsere Aktionäre“, erklärte Brian McClay, der Präsident von Mosquito.

Das CuMo-Projekt ist nach den Elementen Kupfer („Cu“) und Molybdän („Mo“) benannt. Molybdän entwickelt sich schnell zu einem entscheidenden Metall in der Entwicklung umweltfreundlicher Technologien und alternativer Energiequellen. Zwei der nützlichsten Anwendungsbereiche von Molybdän sind die Reinigung fossiler Brennstoffe wie Diesel und Benzin sowie Entsalzungsanlagen zur sicheren Trinkwasserversorgung. Molybdän wird in erster Linie als ein Legierungsmittel in der Produktion von Stahl, Gusseisen und Superlegierungen eingesetzt, um deren Härte, Stärke, Robustheit, Verschleiß- und Korrosionsbeständigkeit zu verbessern. Molybdän ist auch für die moderne Industrietechnik wichtig, da diese zunehmend nach Materialien verlangt, die hohen Belastungen, großen Temperaturschwankungen und hochgradig korrosiven Umgebungen standhalten. Darüber hinaus ist Molybdän als ein Refraktärmetall für zahlreiche chemische Anwendungen von Bedeutung, darunter Katalysatoren, Schmierstoffe und Pigmente.

Mosquito hat eine neue Website geschaffen, die speziell über die CuMo-Exploration informiert. Sie finden diese unter www.cumoproject.com.

Die Beschlussmitteilung (Decision Notice, DN) und Unbedenklichkeitsbescheinigung (Finding of No Significant Impact, FONSI) sowie das Umweltgutachten sind auf der Website des Forest Service unter www.fs.usda.gov/boise erhältlich. Bitte klicken Sie auf „Cumo Minerals Exploration Project“.

Shaun M. Dykes, M.Sc. (Eng), P.Geo., Exploration Manager und Director von Mosquito ist als qualifizierte Person für das CuMo-Projekt zuständig und hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen zusammengestellt.

Im Namen der Unternehmensführung MOSQUITO CONSOLIDATED GOLD MINES LTD.

Brian McClay
Präsident

Über Mosquito Consolidated Gold Mines:

Mosquito Consolidated Gold Mines Limited ist ein kanadisches Explorations- und Entwicklungsunternehmen mit einem breit gefächerten Portfolio von vielversprechenden Edel- und Basismetallprojekten in wirtschaftlich soliden und politisch stabilen Gegenden in Nordamerika. Das Unternehmen führte von 1971 bis 1987 den Namen Mosquito Creek Gold Mining Limited.

Mosquito unterhält kostengünstige Betriebstätigkeiten, ist gut finanziert und hat nur wenige Schulden. Seine Aktie ist unter dem Tickersymbol MSQ an der Toronto Stock Exchange - Venture (TSX-V) notiert. Mosquito besitzt vier Molybdän-Explorationsprojekte in den USA. Außerdem ist das Unternehmen mit Multi-Elementprojekten diversifiziert, darunter bedeutende Goldbeteiligungen.

In erster Linie konzentriert sich Mosquito auf die Entwicklung seines in Idaho gelegenen CuMo-Projekts. Dabei handelt es sich um ein Explorationsvorhaben, das eines der größten Molybdänvorkommen der Welt erschließen könnte. Molybdän ist ein Metall von strategischer Bedeutung, das sich als ein entscheidendes Mittel zur Verschiebung der Leistungs- und Toleranzgrenzen von Materialien erwiesen hat. Es kommt auf der ganzen Welt in ökologischen Verwendungsbereichen, Hochtemperaturumgebungen, unter korrosiven Bedingungen und bei anderen Präzisionsanwendungen in Wissenschaft und Industrie zum Einsatz. Für weitere Informationen über das Unternehmen besuchen Sie bitte www.mosquitogold.com und www.cumoproject.com.

DIESE PRESSEMITTEILUNG WURDE VON DEM MANAGEMENT DES UNTERNEHMENS ERSTELLT, WELCHES DIE VOLLE VERANTWORTUNG FÜR DEREN INHALT ÜBERNIMMT. DIE TSX VENTURE EXCHANGE ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT UND RICHTIGKEIT DIESER MITTEILUNG.

Diese Pressemitteilung beinhaltet bestimmte Aussagen, die den Erwartungen oder Einschätzungen des Managements im Hinblick auf zukünftige Ergebnisse Ausdruck verleihen und die als „zukunftsbezogene Aussagen“ aufgefasst werden können. Zu diesen zukunftsbezogenen Aussagen gehören Pläne, Einschätzungen, Prognosen und Darstellungen mit Bezug auf die Erwartungen des Managements für das

CuMo-Projekt. Diese zukunftsbezogenen Aussagen beinhalten Annahmen, Risiken und Ungewissheiten und die tatsächlichen Ergebnisse können maßgeblich von ihnen abweichen. Aus diesen Gründen sollten sich die Aktionäre nicht in unangemessener Weise auf solche zukunftsbezogenen Aussagen verlassen.

US-Einwohner werden hiermit gewarnt, dass einige der Informationen, die Mosquito veröffentlichen könnte, möglicherweise nicht den Offenlegungsrichtlinien der US-amerikanischen Securities and Exchange Commission entsprechen und sich deutlich von den Inhalten unterscheiden, die das Unternehmen in den USA veröffentlichen darf. Deshalb sollten sich US-Einwohner nicht auf derartige Informationen verlassen.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Contacts

Mosquito Consolidated Gold Mines Ltd.
Brian McClay, Präsident
Tel.: 604-689-7902
Fax: 604-689-7816

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/24442--Mosquito-Consolidated-meldet-den-Erhalt-einer-wichtigen-Umweltgenehmigung-seitens-der-US-Forstverwaltung-fue>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).